



Workshopreihe zur Lehrerfortbildung

Praxis und Vermittlung Populärer Musik in Schule und Instrumentalunterricht

Workshop A
Grundlagen der Populären Musik im Schulkontext
04. - 06. Januar 2014

Workshop B
Bandspiel, Bandcoaching, Rockgeschichte
28. Februar - 02. März 2014

Workshop C
Klassenmusizieren mit Populärer Musik
02. - 04. März 2014

Dozenten: Johannes Hornberger, Florian Mohr



Termin Workshop A
04. - 06. Januar 2014
Anmeldeschluss: 27.12.2013

Termin Workshop B
28. Februar - 02. März 2014
Anmeldeschluss: 07.02.2014

Termin Workshop C
02. - 04. März 2014
Anmeldeschluss: 07.02.2014

Anreise: jeweils bis 15.30 Uhr
Abreise: jeweils 13.00 Uhr

Maximale Teilnehmerzahl: jeweils 24

Gebühr: pro Workshop 159,- € (inkl. Verpflegung & Unterkunft in Doppelzimmern)

Für die Mitglieder der bayerischen Tonkünstlerverbände besteht die Möglichkeit, diese Workshops über den Tonkünstlerverband bezuschussen zu lassen.

Das Mitbringen eigener Instrumente ist erwünscht.

Diese Fortbildung ist anerkannt für den Erhalt des Qualitätszertifikats zum Musikunterricht, das gemeinsam vom Bayerischen Staatministerium für Forschung, Wissenschaft und Kunst, dem Verband Bayerischer Sing- und Musikschulen und dem Tonkünstlerverband Bayern herausgegeben wird.

Bayerische Musikakademie Hammelburg Projekt GmbH
Am Schlossberg
97762 Hammelburg
Fon: (0 79 32) 78 68-0 oder -110/ -112/-141
Fax: (0 97 32) 78 68-2 22
E-Mail: kurse@bmhab.de
Internet: www.bmhab.de

Hiermit melde ich mich **verbindlich** zum Seminar **Praxis und Vermittlung Populärer Musik in der Schule** an der Bayerischen Musikakademie Hammelburg an. Mit meiner Unterschrift erkenne ich die Bedingungen der Ausschreibung an. Die Seminargebühr überweise ich bis jeweils 3 Wochen vor Kursbeginn mit dem Hinweis auf den Seminartitel auf das Konto 833 1191 bei der Sparkasse Bad Kissingen (BLZ 793 510 10). Die Gebühr ist auch fällig, falls ich innerhalb 2 Wochen vor der Veranstaltung meine Teilnahme absage oder nicht zur Veranstaltung erscheine.

Workshop A (04. - 06. Januar 2014) **Workshop B** (28. Februar - 02. März 2014) **Workshop C** (02. - 04. März 2014)

Name, Vorname

Geb.-Datum (nur für statistische Zwecke)

Strasse / Nr.

PLZ / Ort

Telefon / E-Mail

sonstige Wünsche, Vegetarier etc.

Institut/Gruppe/Verein/Funktion

Datum / Unterschrift

Die drei Workshops adressieren alle MusiklehrerInnen an allgemeinbildenden Schulen sowie InstrumentalpädagogInnen, die sich dem weiten Feld der Populären Musik erstmals nähern oder aber ihre Kenntnisse in diesem Bereich vertiefen möchten. Insgesamt folgt die Workshop-Reihe einem aufbauenden Konzept. Dabei bilden die einzelnen Workshops jedoch in sich abgeschlossene Einheiten, sodass sie je nach Interessenlage und Vorkenntnissen auch einzeln gebucht werden können.

Workshop A

Grundlagen der Populären Musik im Schulkontext

Neben der Einführung in Vermittlungsaspekte und Terminologien der Populären Musik werden elementare Fähigkeiten im Spiel des klassischen Bandinstrumentariums (v.a. Drums, E-Bass, E-Gitarre) vermittelt. Weitere zentrale Themen dieses ersten Workshops sind das Heraushören und schriftliche Fixieren von Populärer Musik sowie Ton- und Bühnentechnik im Live-Einsatz.

Workshop B

Bandspiel, Bandcoaching, Rockgeschichte

Diese Veranstaltung befasst sich mit Populärer Musik aus musizierpraktischer und musikgeschichtlicher Perspektive. Anhand exemplarisch ausgewählter Stilistiken werden instrumentenspezifische Spielweisen erarbeitet und kommen im Bandkontext zur kreativen Anwendung. Weiterhin werden Kenntnisse im Anleiten und Betreuen von (Schul-) Bands vermittelt.

Workshop C

Klassenmusizieren mit Populärer Musik

Der Fokus des dritten Workshops liegt auf dem Musizieren Populärer Musik mit Schulklassen. Dabei werden zentrale Aspekte wie Kriterien für die Songauswahl, das Präparieren von Instrumenten, Arrangiertechniken, das schriftliche Fixieren sowie methodische Ansätze vermittelt. Neben dem Vergleichen bestehender Arrangements erstellen die Teilnehmer ein eigenes Klassenarrangement.



Johannes Hornberger studierte Lehramt Musik an Gymnasien mit Hauptfach Perkussion sowie Diplommusik und Instrumentalpädagogik an der Hochschule für Musik Würzburg. Er ist Mitglied des Promotionskollegs „Gestalten und Erkennen - Kompetenzbildung in den künstlerischen Fächern und Fachbereichen der Schule“ wo er zum Thema „Dimensionen musikästhetischen Reflexions- und Urteilsvermögens im Kontext musizierpraktischen Umgangs mit Populärer Musik in der Schule“ arbeitet. Er ist Workshopdozent u.a. an den Musikakademien in Hammelburg und Jeunesses Musicales in Weikersheim. Er wirkte als Percussionist/Schlagzeuger bei diversen Opern-, und Musical-Produktionen mit und ist derzeit u.a. mit der Soul-Band Funkstreet live zu hören.



Florian Mohr studierte Lehramt Musik an Gymnasien mit Hauptfach Klavier sowie Jazz-Klavier an der Hochschule für Musik Würzburg. Er ist Absolvent des Kontaktstudiengangs Populärmusik an der Hochschule für Musik und Theater Hamburg. Neben seiner Tätigkeit als Dozent für Schulpraktisches Klavierspiel an der Hochschule für Musik Würzburg ist er Workshopdozent für die Populärmusikförderung des Bezirk Unterfranken. Florian Mohr spielt als Pianist, Keyboarder und Bassist in zahlreichen Rock-, Pop- und Jazz-Formationen sowie bei Musical-Produktionen.

Johannes Hornberger und **Florian Mohr**, beide Dozenten im Bereich „Schulische Ensemblepraxis“ in der Schulmusikabteilung der Hochschule für Musik Würzburg leiten dort zusammen die Seminare „Praxis und Vermittlung Populärer Musik“ und „Rockgeschichte im Kontext schulischer Ensemblepraxis“. Dabei steht eine enge Kooperation zwischen Hochschule und Würzburger Schulen im Zentrum ihrer Lehre, was den Dozenten und Ihren Studierenden vertiefte Einblicke in die pädagogische Arbeit mit Bands und Schulklassen verbunden mit Populärer Musik ermöglicht.

Dieses Formular passt in einen Fensterumschlag.

An die
BMH Projekt GmbH
Projektbüro
Am Schlossberg
97762 Hammelburg